

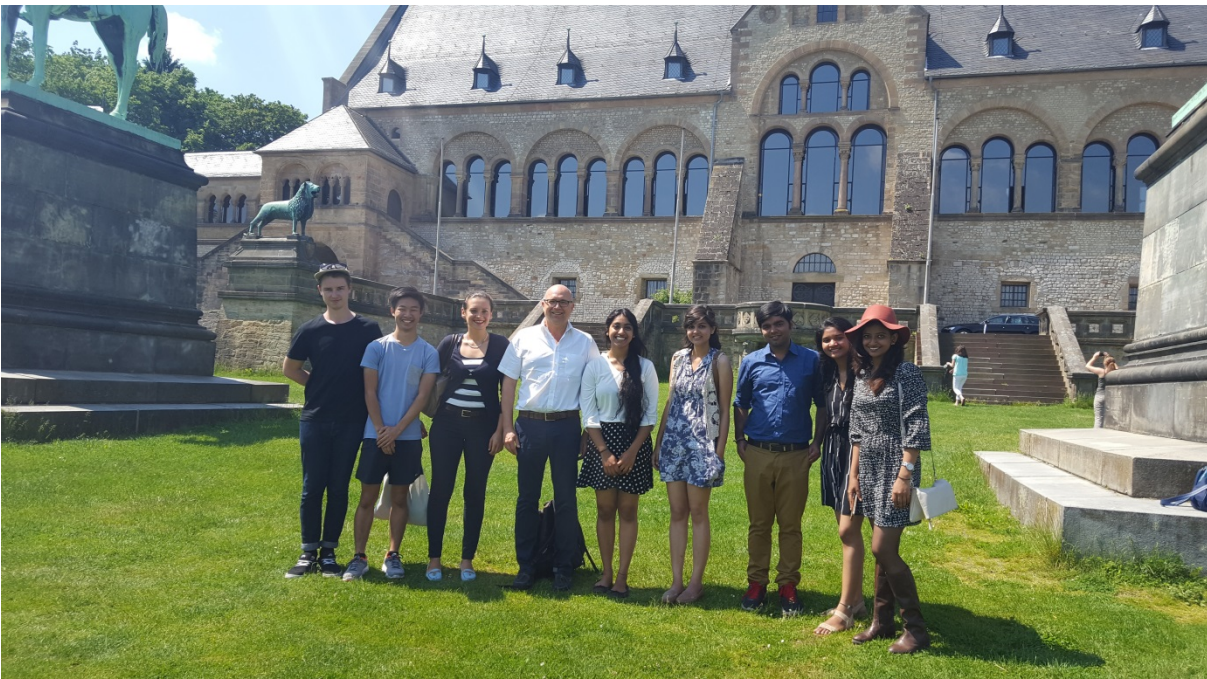
Rechtshistorische Exkursion im International Program

Wolfenbüttel, 04.06.2016

Gaststudierende der Partneruniversitäten Symbiosis Law School aus Pune (Indien) und Murdoch University in Perth (Australien) sowie wiss. Mitarbeiterin Ass. iur. Claudia Kurkin und Prof. Dr. Huck (BELS/ EIW) unternahmen am 4. Juni 2016 eine Exkursion nach Wolfenbüttel, Goslar und Braunschweig.

Auf dem Programm stand zunächst eine lehrreiche englischsprachige Führung (Klaus Wittchen) durch die Herzog-August Bibliothek in Wolfenbüttel, in der u.a. illuminierte Bilderhandschriften des Mittelalters und der Sachsenspiegel als erstes Rechtsbuch in deutscher Sprache zu sehen waren. In Goslar erläuterte eine US-amerikanische Reiseleiterin akzentuiert und detailliert das Weltkulturerbe Kaiserpfalz nebst Altstadt und erweiterte damit den interkulturellen Austausch. In Braunschweig zeigte Prof. Huck den Studierenden die Entstehung und weitere Entwicklung der Stadt seit dem 11. Jahrhundert bis in die Neuzeit auf. Abgerundet wurde die Exkursion mit Erläuterungen zum deutschen Gerichtswesen an den Gebäuden des Amts-, Land-, und Oberlandesgerichtes.

Alle Teilnehmer schätzten den kulturellen Austausch, in dem geschichtliche und rechtshistorische Zusammenhänge in ihrem spezifischen Ausdruck in Architektur, Sprache und Kultur im Mittelpunkt standen. Der Abend konnte dann mit einem gemeinsamen Essen in Braunschweig in der „Rheinischen Republik“ ausklingen, umgeben von zahlreichen Fotos aus der Zeit in der Bonn noch Hauptstadt war.



v.l. Riley Mercer, Troy Sauzier (beide Murdoch University Perth), Ass. iur. Claudia Kurkin, Prof. Dr. Winfried Huck, Maya Ramesh, Vipha Mohan, Kartik Arora, Sneha Priya Yanappa, Saparya Sood (Symbiosis Law School Pune)